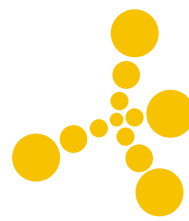




Systemzubehör
puren® DB blau®



puren®
gmbh

steildachzubehör

puren DB blau
die besonders
wirtschaftliche
Konvektionssperre
und Schalungsbahn
erfüllt alle
Anforderungen
des ZVDH für
wärmedämmte
Dächer hinsichtlich
der DIN 4108.

- das Spitzenprodukt aus dem Hause puren ist hochreißfest und gewebe-armiert und kann direkt auf den Sparren oder auch auf Schalung verlegt werden.

puren DB blau ist hochflexibel, bietet gleichbleibende Verlegeeigenschaften auch bei niedrigen Temperaturen und ist längseitig mit einem Selbstklebestreifen ausgestattet. Bei der Dachsanierung bietet puren DB blau einen sofortigen Witterungsschutz direkt nach dem Abdecken.

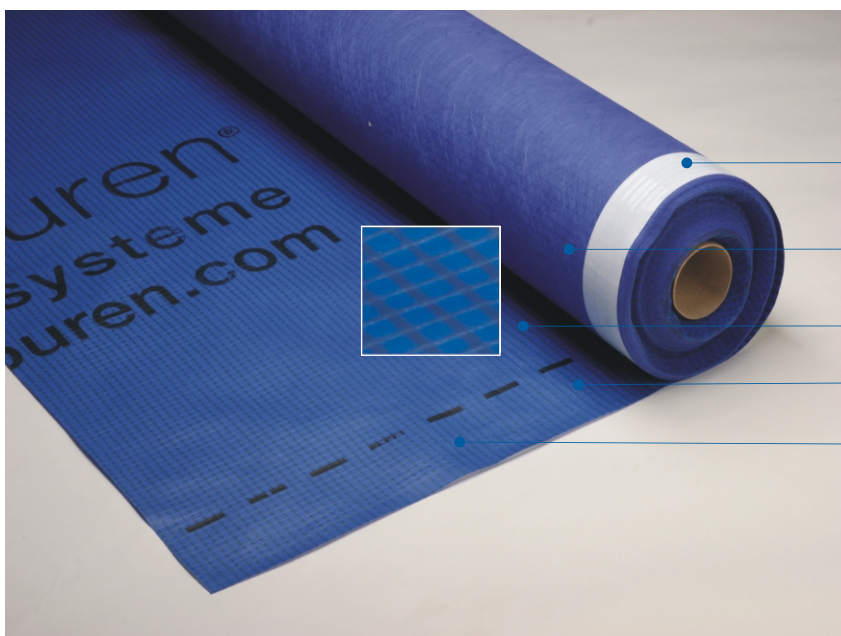
Format

Rolle 1,50 m x 50 m

Die Vorteile

- blendfrei
- kein Verkleben mit der Holzschalung
- rationelle Verlegung
- gut begehbar
- kann auch direkt auf dem Sparren verlegt werden
- selbstklebend durch integriertes Klebeband
- gleichbleibende Verlegeeigenschaften (kein Verspröden)
- robust, mechanisch stark belastbar
- luftdichte Anschlüsse an Fenster, Grat, Kehle und Dunstrohr (gemäß DIN 4108 Teil 7) unproblematisch mit Klebeband herstellbar
- kein Eindringen von Trennmitteln (z. B. Talkum, Sand) in den Wohnraum
- schnelle Verlegung durch handliches Rollenformat

Die fachgerechte Bahn für puren PUR/PIR Vollflächendämmungen der WLS 027/028 auf den Sparren



Überlappung, längseitig selbstklebend

unterseitiges Schutzvlies

Gittergewebe für hohe Reißfestigkeit

blendfreie Oberfläche

S_d -Wert > 3,0 m

PURe technology!



Technische Daten: puren® DB blau



puren®
gmbh

steildach

Schalungsbahn und Konvektionssperre puren® DB blau®		
Abmessungen	1,50 m x 50 m (Rolle á 75 m²)	
Rollengewicht	ca. 13 kg	
Höchstzugkraft/ Dehnung	15,0 / 20,0 %	DIN EN 12311-2 / A
Höchstzugkraft	400 N / 5 cm	DIN 53354
Weiterreißfestigkeit	200 N	DIN 53354
Nagelausreißfestigkeit	> 350 / 400 N	DIN 12310-1
Brandklasse	B2	DIN 4102
Wasserdruckbeständigkeit	> 250 hPa	DIN 53886
Luftdurchlässigkeit	luftdicht	
UV- Stabilität	min. 3 Monate	
sd Wert	> 3 m	

Verarbeitungshinweise

Durchdringungen und Überlappungen müssen gemäß DIN 4108-7, mit einem geeignetem Klebeband verklebt werden. Anschlüsse müssen mit Kompriband oder Spezialkleber fachgerecht hergestellt werden. Die First-, Grat- und Kehlenausbildung ist gemäß den geltenden Regeln des ZVDH zu erstellen. Bei der Verlegung ist eine Überlappung von 8-10 cm einzuhalten. Bei Verlegung ohne Schalung sind die

Überlappungen ggf. mit geeignetem Klebeband zu überkleben. Durch die fachgerechte Verlegung wird bereits ein erster Witterungsschutz erreicht und der Dachstuhl vor Niederschlägen geschützt. Eine volle Regendichtigkeit wird erst durch die Hartbedachung erreicht.



Stand der Technik 02/2011

Unser Prospekt- und Informationsmaterial soll nach bestem Wissen beraten, der Inhalt ist jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit. Technische Änderungen vorbehalten. Wir verweisen auf unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.